



Marlene Mortler

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

Pressemitteilung

Pressekontakt:
Sarah Schöffler
Tel.: +49 9123 999 00 51

schoeffler@marlenemortler.eu

Marlene Mortler MdEP
EUROPÄISCHES PARLAMENT
BRU - ASP 14 E 116
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

Bürgerbüro LAUF
Briver Allee 1
91207 Lauf a.d.Pegnitz
Tel.: +49 9123 999 00 51

Bürgerbüro ROTH
Kugelbühlstraße 9
91154 Roth
Tel. +49 9171 1377
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

Weltgesundheitstag: Leistung von Pflegekräften mehr honorieren

Brüssel, 06.04.2020. Der Weltgesundheitstag am 7. April beschäftigt sich in diesem Jahr mit dem Thema „Pflegerinnen und Hebammen“. Dazu erklärt die Europa-Abgeordnete und Stellvertreterin im Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit des Europäischen Parlaments, Marlene Mortler MdEP:

„Nie stand die öffentliche Gesundheit mehr im Fokus der Weltpolitik als jetzt. Vor dem Hintergrund der Corona-Krise wird deutlich, welche wichtige Rolle unsere Pflegekräfte und Hebammen für unsere Gesellschaft spielen. In dieser kritischen Situation stehen sie noch mehr und in vorderster Linie für uns ein. Für ihren unermüdlichen Einsatz haben sie nicht nur unseren Dank und unsere Wertschätzung verdient, sondern auch eine faire Bezahlung. Mit Blick auf den zunehmenden Fachkräftemangel beim Pflegepersonal und bei den Hebammen müssen sich die Rahmenbedingungen für sie deutlich verbessern.“

Dass wir so schnell wie möglich aus der Corona-Krise herauskommen, hat jeder Einzelne in der Hand. Deshalb appelliere ich an alle Bürgerinnen und Bürger, weiterhin geduldig zu sein und zu Hause zu bleiben. Ich weiß, das ist alles andere als einfach. Der Frühling zeigt sich gerade von seiner besten Seite, die Sonne strahlt und das Osterfest steht vor der Tür. Es ist verständlich, dass es einen ins Freie zieht und man über die Feiertage bei seiner Familie sein möchte. Trotzdem kämpfen da draußen viele Menschen um ihr Leben. Und mit ihnen zahllose Ärzte und Pfleger. Das dürfen wir nicht vergessen. Deshalb müssen wir uns alle weiter an die Regeln halten. Ich bin zuversichtlich, dass wir diese Krise gemeinsam meistern können.“

Hintergrund

Der Weltgesundheitstag wird jedes Jahr am 7. April begangen. An diesem Tag erinnert die Weltgesundheitsorganisation (WHO) an ihre Gründung im Jahr 1948. Jährlich wird ein neues Thema von globaler Bedeutung für den Weltgesundheitstag festgelegt. 2020 lautet dieses „Pflegerinnen und Hebammen“.